



## Presse-Information

Nürnberg, den 12. Mai 2022

### **Der Kinder-Lebens-Lauf bewegt – in mehrfacher Hinsicht**

**Alle 105 Minuten stirbt in Deutschland ein Kind an einer unheilbaren Krankheit. Die betroffenen Familien werden mit ihrem Schicksal, in ihrer Trauer und ihrem Schmerz oft alleine gelassen. Denn viele Außenstehende wissen nicht, wie sie sich richtig verhalten und ziehen sich lieber zurück. Einen Beitrag, Berührungsängste abzubauen und die erkrankten Kinder mit ihren Familien in der Mitte der Gesellschaft zu platzieren, leistet der Kinder-Lebens-Lauf des Bundesverbandes Kinderhospiz e. V.**

Seit Anfang April ist die Engelfackel, das Erkennungssymbol des Kinder-Lebens-Laufs, auf ihrer Reise durch Deutschland – von einem Kinderhospiz zum nächsten. „Die 7.000-Kilometer-Tour durch Deutschland hat ein Ziel: Betroffene Familien haben den Wunsch, dass ihre lebensbedrohten Kinder so normal wie möglich leben können. Sie suchen nach Glücksmomenten und Begegnungen mit Menschen, die nicht wegschauen“, erklärt Sabine Kraft, Geschäftsführerin des Bundesverbandes Kinderhospiz e.V.

#### **Gemeinsam für die Kinderhospizarbeit einsetzen**

Bis zum 7. Oktober werden sich über 3.000 Mit- und Mutmacher am Kinder-Lebens-Lauf beteiligen. Darunter die NÜRNBERGER Versicherung, die seit dreieinhalb Jahren intensiv mit dem Verband zusammenarbeitet und diesen finanziell, organisatorisch und kommunikativ unterstützt. Vorstandsmitglied Harald Rosenberger, der die Patenschaft für das Kinderhospiz-Projekt übernommen hat, ist überzeugt: „Die betroffenen Familien gehören in unsere Mitte – wenn sie daran zweifeln, haben wir als Gesellschaft versagt.“ Entsprechend vielschichtig verankert die NÜRNBERGER Versicherung die Kinderhospizarbeit im Unternehmen. Mitarbeitende, Agenturen in ganz Deutschland werden ebenso in die Aktivitäten eingebunden wie Sponsoring- und Geschäftspartner. „Der Teamgedanke ist extrem wichtig, wenn es darum geht, die Lebenssituation der betroffenen Familien zu verbessern“, freut sich Harald Rosenberger. Er selbst hat sich heute ab Erlangen dem elfköpfigen Läufersteam aus Bamberg angeschlossen, das die Engelfackel zum Business Tower Nürnberg gebracht hat. Zum Begrüßungskomitee zählten, passend zum vernetzten Denken des Versicherungsunternehmens, neben Vertretern aus dem Kinderhospizbereich auch Repräsentanten aus Sport und Wirtschaft, darunter der 1. FC Nürnberg, der HC Erlangen und der Firma Frapack.

\*Bezeichnung gilt für alle Geschlechter gleichermaßen.

### **Jeder kann durch Bewegung die Spendensumme in die Höhe treiben**

Von Freitag bis Sonntag bringt ein Team von Mitarbeitenden der NÜRNBERGER die Engelfackel in drei Etappen zum Forum Dunkelbunt nach Regensburg, einem ambulanten Kinderhospizdienst. Der Weg führt entlang des Ludwig-Donau-Main-Kanals und des Schwarze-Laaber-Radwegs. Alle zurückgelegten Kilometer fließen in die Bewegungs-Challenge ein, die die NÜRNBERGER Versicherung begleitend zu ihrem Teilstück des Kinder-Lebens-Laufs durchführt. Mit Hilfe der App Coach:N wird der Kinder-Lebens-Lauf in den virtuellen Raum gebracht. „Alle können mitmachen und die Kinderhospizarbeit unterstützen. Wir spenden pro 7.000 Kilometer, die in der Gemeinschaft zurückgelegt werden, 2.500 EUR an den Bundesverband Kinderhospiz e. V. – bis zu einer Summe von 25.000 EUR“, erklärt Harald Rosenberger. Kurzentschlossene können sich noch bis zum 15. Mai einen Aktivierungscode für die Coach:N-App holen und mitmachen. Eine E-Mail an [sponsoring@nuernberger.de](mailto:sponsoring@nuernberger.de) mit dem Betreff „Kinder-Lebens-Lauf“ reicht aus. Dank moderner Technik werden die Schritte bzw. die geradelten Kilometer, die von den Challenge-Teilnehmenden ab dem 1. Mai absolviert und über einen Fitness-Tracker oder das Smartphone registriert wurden, automatisch erfasst.

Zur Ankunft der Engelfackel am Business Tower Nürnberg steuerten der 1. FC Nürnberg und der HC Erlangen je 1,5 Millionen Schritte von ihren Topteams bei.

\*Bezeichnung gilt für alle Geschlechter gleichermaßen.